

VOLKS WIRT SCHAFTS LEHRE



FAKTEN

ABSCHLUSS	Bachelor of Science (B.Sc.)
STUDIENPROFIL	Generalistisch, praxisnah, forschungsorientiert
STUDIENUMFANG	180 ECTS-Punkte
REGELSTUDIENZEIT	6 Semester
SPRACHE	Deutsch und Englisch
STUDIENRICHTUNGEN	Quantitativ oder qualitativ
WAHLPFLICHT-MODULE	Markt und Staat, Geld und Währung, Wettbewerbstheorie und -politik, Digitale Ökonomie, Experimentelle Wirtschaftsforschung, Institutionenökonomik, Medienökonomik, Verbraucherpolitik
BACHELORARBEIT	12 ECTS, ca. 10 Wochen Bearbeitungszeit

INTERNATIONALITÄT	Zahlreiche Austauschprogramme mit Partnerhochschulen in der ganzen Welt
MEHR INFOS UNTER	https://www.wiwi.hhu.de/international

STUDIENSTART	Wintersemester oder Sommersemester
VORAUSSETZUNGEN	Allgemeine oder einschlägig fachgebundene Hochschulreife sowie örtlicher „Numerus Clausus“
BEWERBUNGSFRIST	WS: 15. Mai – 15. Juli SS: 15. November – 15. Januar
BEWERBUNG	www.hhu.de/dosv
MEHR INFOS UNTER	www.dice.hhu.de/studienangebot

SPITZENFORSCHUNG UND INTENSIVE BETREUUNG

Mit der Gründung des Düsseldorfer Instituts für Wettbewerbsökonomie (DICE) ist an unserer Universität ein in Deutschland einmaliges akademisches Zentrum für die Erforschung von Wettbewerbswirkungen und Fragen der Marktregulierung entstanden. Der Fakultät ist es so gelungen, ein engagiertes Team von Spitzenforschern nach Düsseldorf zu holen.

In engem Austausch mit den Professorinnen und Professoren lernst Du die grundlegenden ökonomischen Modelle und Methoden kennen, arbeitest eigenständig in Projekten und diskutierst mit uns die großen und kleinen Fragen der Ökonomie. Unsere Veranstaltungen sind mehr als nur Vorlesungen: Wir wollen mit Dir gemeinsam wichtige Fragen der Ökonomie erörtern – im Sinne einer Lehr- und Lerngemeinschaft.

KONTAKT

Das VWL-Studierendensekretariat ist die zentrale Anlaufstelle bei Fragen zu Deinem VWL-Studium. Es ist ein Angebot von Studierenden für Studierende und unterstützt Dich bei Deinem Weg zum und durch das Studium.

MAIL vw1.studienberatung@hhu.de
TELEFON +49 (0) 211 81-10241
www.dice.hhu.de/studierendensekretariat

Foto © Schmidt-Dominé

Foto © Schmidt-Dominé



Bachelor of Science

KOMM NACH DÜSSELDORF!

Wirtschaftsmetropole am Rhein: modern, lebendig, mit viel Herz.

DER DÜSSELDORFER VWL BACHELOR

Wirtschaft ist trocken? Ganz und gar nicht! Wer Volkswirtschaftslehre studiert, behält immer das große Ganze im Blick – und kann mitreden, wenn es um die wichtigen Fragen aus Politik und Wirtschaft geht. Denn es gibt kaum einen Bereich des Lebens, der nichts mit Wirtschaft zu tun hat.

Und so versuchen Volkswirte, Antworten auf die unterschiedlichsten Fragen zu finden:

- Welche Macht haben Google, Facebook und Amazon?
- Welchen Schaden richten Kartelle an?
- Wie kann die Gesundheitsversorgung bezahlbar bleiben?
- Nehmen uns Roboter bald die Arbeit weg?
- Wie kann man Klimaschutz bezahlbar machen?
- Wie können wir die Energieversorgung zukunftssicher gestalten?
- Was bestimmt die Inflationsrate in der EU?

Im VWL-Studium geht es darum, Märkte und ihre Institutionen besser zu verstehen. Hierzu werden methodisches Wissen und analytische Kenntnisse vermittelt sowie Erkenntnisse auch aus benachbarten Forschungsgebieten wie der Politikwissenschaft, Psychologie oder Soziologie genutzt.

MENSCHEN, STAATEN, UNTERNEHMEN

Die Volkswirtschaftslehre selbst untergliedert sich in die beiden Teilbereiche Mikroökonomik und Makroökonomik: Die Mikroökonomik konzentriert sich auf das Verhalten von einzelnen Menschen und Unternehmen im Wirtschaftsalltag. Die Makroökonomik beschäftigt sich mit den einzelnen Sektoren einer Volkswirtschaft sowie den Wirtschaftsbeziehungen zwischen Staaten.

BERUFSAUSSICHTEN

Volkswirte/-innen finden sich sowohl im öffentlichen Bereich (wie z.B. Behörden, Verbände, Gewerkschaften, Kammern, Ministerien) als auch in allen Bereichen der Privatwirtschaft, in denen analytische Fähigkeiten besonders gefragt sind (wie z.B. Beratungsunternehmen, Banken, Strategieabteilungen von Unternehmen).

Im Raum Düsseldorf haben sich zahlreiche multinationale Konzerne aus der Energie-, Telekommunikations- und Finanzbranche niedergelassen, die sich optimal für erste Berufserfahrungen anbieten und bei denen Du bereits jetzt den Grundstein für Deinen beruflichen Werdegang legen kannst. Hinzu kommen Handels- und zahlreiche Beratungsunternehmen sowie Ministerien und öffentliche Institutionen der Landeshauptstadt.

STUDIENVERLAUF

1. Semester	Einführung in die VWL/ Mathematik I	Einführung in die BWL, Absatz und Beschaffung	Statistik I	Schlüsselqualifikation	Recht
2. Semester	Mikroökonomik	Makroökonomik	Statistik II		Wahlpflichtmodul
3. Semester	Wirtschaftspolitik	Betriebliche Finanzwirtschaft	Unternehmensführung		
4. Semester	Wahlpflichtmodule				
5. Semester					
6. Semester	Bachelorarbeit			Studium Universale	Wahlpflichtmodul

ABSCHLUSS B.SC. VOLKSWIRTSCHAFTSLEHRE / 180 ECTS

→ Anmerkung: Exemplarischer Studienverlaufsplan bei Studienbeginn im Wintersemester **ohne quantitative Ausrichtung**. Bei **Wahl der quantitativen Studienrichtung** ergänzt sich der Pflichtbereich um folgende Module: Mathematik II, Grundlagen der Volkswirtschaftslehre IV, Ökonometrie. Der Wahlpflichtbereich reduziert sich dementsprechend um 2 Module.